

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 36

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

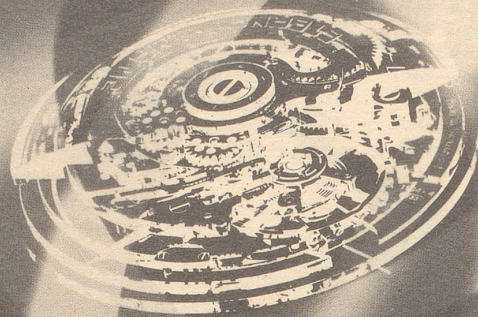
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Vollautomatische Präzision

Centenaire "61" DATO

Centenaire «61»-Dato erfüllt die verwöhntesten Forderungen nach vorbildlicher Präzision und ausgeprägtem Stil. Abgebildetes Modell in 18 Kt. Gold mit Goldblatt 18 Kt., echten Goldziffern und schwerem Milanaise-Goldband, automatisch, wasserdicht und mit selbstschaltendem Kalender (Ref. 706 IVTB/136-1438) Fr. 1815.-. In 18 Kt. Gold mit echten Goldziffern und Krokoband Fr. 695.-. In Edelstahl mit Eidechsband Fr. 292.-. Centenaire «61»-Modelle ohne Kalender ab Fr. 260.-.

Centenaire «61» Dato ist die neueste Kreation der Eterna-Matic Kollektion, der reichsten Auswahl automatischer Uhren aller Marken.

Automatisch: Die Centenaire «61» zieht sich bei der leisesten Bewegung selbst auf; denn sie ist mit dem revolutionären Kugellager-Rotor ausgerüstet, dem exklusiven und wissenschaftlich modernsten Eterna-Matic System, das höchste Zuverlässigkeit verbürgt.

Sprichwörtliche Präzision: Eterna ist die einzige Fabrik, die an der Sternwarte Neuenburg mit Uhren aus der laufenden Produktion die Observatoriums-Prüfungen besteht, ungleich härtere Tests als in den amtlichen Kontrollbüros.

Diese einzig dastehenden Ergebnisse werden mit Centenaire Modellen erzielt, und die Centenaire «61» ist daher ein potentieller «Chronomètre d'Observatoire».

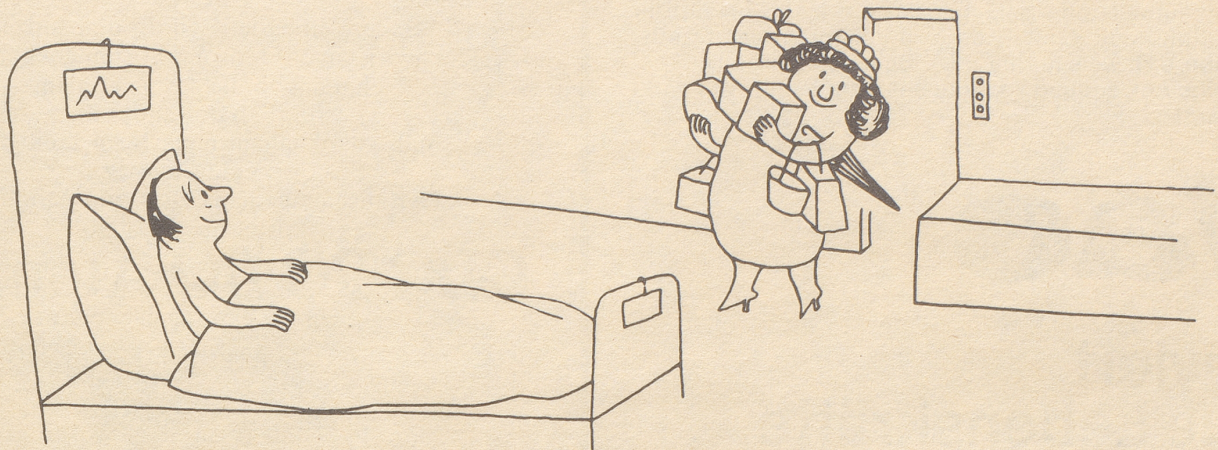
Extra flach: Dank dem besonders konstruierten Gehäuse und dem zweiteiligen Zifferblatt ist die Centenaire «61» eine der flachsten automatischen Uhren, ohne dass der Schutz des Werkes oder die Wasserdichtigkeit in Frage gestellt wird. **Selbst-schaltender Kalender:** Um Mitternacht schaltet der Kalender ohne Ihr Zutun einen Tag weiter. Um das Datum am Ende der Monate mit weniger als 31 Tagen nachzustellen, braucht man bloss die Aufzugskrone herauszuziehen. Die Zeiger werden dabei nicht verstellt.

Unerreichte Eleganz: In einer automatischen Uhr dient die Krone nicht mehr zum Aufziehen, sondern bloss zum Stellen der Zeiger und – bei Dato Modellen – zur Korrektur des Kalenders. Die Krone der Centenaire «61» ist daher im Gehäuserand versenkt, was ihr die typische Form der automatischen Uhr sichert. Trotz der versenkten Krone ist der Gehäuserand äusserst schmal, und die Uhr erhält damit ihre unnachahmliche Eleganz.

Internationale Garantie: Wie jede Eterna-Matic geniesst die Centenaire «61» die internationale Fabrik-Garantie mit spezialisierten Service-Stellen in über 130 Ländern der ganzen Welt.

ETERNA::MATIC

MODERN, PRÄZIS, ZUVERLÄSSIG



Ornig

Wenn ain nimme guet heert, will en vilicht in speetere Läbesjohr syni Ohre-n-im Stich lehn, derno darf me sage-n-er syg en *Ibelhor* – ebe, will er ibelheerig worde-n-isch. Das het ganz nyt Ehreriehrigs. Naime-n-in der Schwyz, in ere Stadt, läbt en alti Dame, unermäßig rych, bsunders rych an Grund und Bode; und en – *Ibelhor*. Si bsitzt au e scheen Schloß, uff em Land naime, und si wohnt als im Summer gärdert und gitt sich, as wär si en Art e regierendi Firschtin im Dorf.

Alli Johr kemme d'Landlyt am Neyjohrsdag stundewyt, und no vylmool z'Fueß, ins Dorf z'Breedig. Jetz het die millioneschwäri Grundbsitzere «nadyrlig» in der Dorfkirche, wo si der Summer dure-n-alli Sunntig in d'Kirche goht, ihr aigene Blatz mit eme Wändli drum umme, daß me si nit gsääch und daß si, ungesteert vom «Volk», d'Breedig aaloose kenn.

Zmitts im keltschte Winter, by Schnee und Ys, isch si bletzlig emoole mit em Schääsli am Neyjohr vor der Kirche-n-erschine. Si het in «ihrem» Dorf z'Breedig welle, goht



Künstlermähe, Rhythmus, Klang, wilde Takte zum Gesang.

er komponiert ein Chansonette, inspiriert durch



Das aus naturreinem Cassis-Saft hergestellte Tafelgetränk «Cassinette» ist durch seinen hohen Gehalt an Vitamin C besonders wertvoll.



Gesellschaft für OVA-Produkte, Affoltern am Albis, Tel. 051 99 60 33

ins Gotteshuus yne, styrt uff ihr bsunder Blätzli zue ... Aber do sitzt scho ebber dinne. E glai Buuremannli, wo drey Stund wyt z'Fueß do ane ko isch, sitzt drin und schleefelet sälig.

Si schittlet en am Arm:

«Das isch my Blatz!»

Er schlooft wyter. Er isch nit wach z'biko. Do nimmt si en zletschtemänd am Arm und schlaipft en – si isch e starki Frau – z'vorderscht vorne vor der iberfillte Kirche dure-n-und setzt en in Gettistuehl.

In alle drey Kircheschiff isch alles myslitill gsi. Me waiß jo, en *Ibelhor* schwätzt jo fascht allewyl bsunders luut. Bigryfflig! Und eso het au die energischi Schloßbsitzere nit grad glyslet. Im Gotteshuus hänn vyl Lyt, allwäg au der Pfaarer sälber, uff d'Zehn bisse, fir nit z'lache, wo si mit ere-n-energische-n-Ändgiltigkait luut sait:

«Im Himmel meege mer alli glych sy. Jä, nu! Aber do uff der Wält mues ämmel Ordnig sy!»

Fridolin

Gefiederte Musikanten

Bei den Vögeln unterscheidet man Vokal- und Instrumentalmusiker. Sie lachen? Haben Sie noch nie gehört, wie Spechte an Baumstämmen oder sogar an leeren Konservendbüchsen trommeln, um nur ein Beispiel zu nennen ...

Boris

Harun al Raschid,

damals Kalif von Bagdad, verwandelte sich samt seinem Wezir von Zeit zu Zeit in einen Storch, um sich in dieser Form seine Untertanen und deren Verkehrsprobleme von oben betrachten zu können. Wenigstens steht es so im Märchen. (Die Lösung unserer Verkehrsprobleme steht bald auch im Märchen!) Was von Harun Al Raschid aber tatsächlich überliefert wurde, ist, daß er ein großer Teppichliebhaber war. Herrliche Orientteppiche, würdig den Palast eines Kalifen zu schmücken, findet man auch heute noch bei Vidal an der Bahnhofstraße 31 in Zürich.